

CZ von Binance prüft den Erwerb eines Genesis-Darlehensbuchs: Quelle

Es begann mit CZ. Es könnte mit CZ enden. Der Gründer von Binance, der weltweit größten Kryptowährungsbörse, soll daran interessiert sein, das Kreditbuch von Genesis zu erwerben. Blockworks sprach mit einer mit der Angelegenheit vertrauten Quelle, die erklärte, dass Changpeng CZ Zhao damit begonnen hat, nach weiteren Informationen über den Zustand der Bilanz von Genesis zu suchen, da er ein potenzielles Angebot für die Darlehensanlagen von Genesis erwägt. Genesis schließt im dritten Quartal 2022 aktive Kredite in Höhe von 2,8 Milliarden US-Dollar ein Bericht. Eine andere Quelle stellte fest, dass jeder Ansatz wahrscheinlich von der Muttergesellschaft von Genesis, der Digital …

Es begann mit CZ. Es könnte mit CZ enden.

Der Gründer von Binance, der weltweit größten Kryptowährungsbörse, soll daran interessiert sein, das Kreditbuch von Genesis zu erwerben.

Blockworks sprach mit einer mit der Angelegenheit vertrauten Quelle, die erklärte, dass Changpeng CZ Zhao damit begonnen hat, nach weiteren Informationen über den Zustand der Bilanz von Genesis zu suchen, da er ein potenzielles Angebot für die Darlehensanlagen von Genesis erwägt. Genesis schließt im dritten Quartal 2022 aktive Kredite in Höhe von 2,8 Milliarden US-Dollar ein **Bericht**.

Eine andere Quelle stellte fest, dass jeder Ansatz wahrscheinlich von der Muttergesellschaft von Genesis, der Digital Currency Group (DCG), zurückgewiesen werden würde und dass eine Zahl über 2 Milliarden US-Dollar in Umlauf gebracht werden müsste.

Letzte Woche lösten Zhaos Twitter-Proklamationen den Bankrun aus, der FTX zu Fall brachte, das ein riesiges Ziel auf dem Rücken trug, nachdem bekannt wurde, dass seine Bilanz lächerlich und wahrscheinlich betrügerisch war.

Und als der FTX fiel, wurde deutlich, dass der Grad der Vernetzung in der Kryptoindustrie, der im Mai und Juni Schockwellen verursachte, anhält.

Damals war es der Zusammenbruch von Three Arrows Capital nach dem Depegging des algorithmischen Stablecoin-Projekts von Terraform Labs, das die Überreste des letztjährigen Bullenmarktes auslöschte.

Diesmal hat Zhao möglicherweise genug Ansteckung innerhalb der Kryptoindustrie verbreitet, um als ihr unangefochtener Anführer hervorzugehen.

Mehrere Fonds, Dienstleister, Kredit- und Ertragsplattformen im gesamten Kryptogeschäft waren in FTX engagiert, und als die Anleger ihr Geld von Börsen und Stablecoins abzogen, begannen diese Unternehmen, die Liquiditätsprobleme zu spüren.

Da die Liquidität verdunstete, waren sogar die größten Prime Broker betroffen – darunter auch die Kreditplattform von Genesis Trading. Genesis ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft der Digital Currency Group.

Genesis erlitt während des Krypto-Zusammenbruchs im Mai bereits Verluste in Höhe von Hunderten von Millionen Dollar und meldete letzte Woche ein direktes Engagement von 175 Millionen Dollar gegenüber FTX. DCG **geschleust** 140 Millionen Dollar Eigenkapital in Genesis als Notlösung.

Gründer Barry Silbert beschreibt DCG in seinem LinkedIn-Profil ohne Übertreibung als im Epizentrum der Bitcoin- und Blockchain-Industrie. Mit einem auf mehr als 50 Milliarden US-Dollar geschätzten verwalteten Vermögen und Investitionen in Dutzende von Blockchain-basierten Startups und Kryptounternehmen in der Frühphase könnte jeder Hinweis auf eine DCG-Schwachstelle leicht das Vertrauen der Anleger in die Kryptoindustrie untergraben.

Wenn CZ die hat **Reserven** Um das Portfolio von Genesis zu erwerben, könnte die Position von Binance an der Spitze der Krypto-Pyramide gefestigt werden. Ein großer Rivale wird von der Landkarte getilgt worden sein, und CZ könnte sich sogar in der Lage befinden, zu entscheiden, ob die Kreditprogramme anderer Konkurrenten weiter betrieben werden sollen – darunter zwei Stablecoin-Emittenten, Gemini und Circle, die direkt mit der Stablecoin BUSD Binance konkurrieren herausgegeben von Paxos.

..

Der Beitrag Binance s CZ Looking Into Acquiring Genesis Loan

Book: Source ist keine finanzielle Beratung.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at